

Quartalsbericht

1/2001



Kontakt

RTV Family Entertainment AG
Corporate Communications
Möhlstraße 23

D – 81675 München

Ansprechpartner:
Torsten Wehrich

Telefon: +49 (0) 89 – 99 72 71-17

Telefax: +49 (0) 89 – 99 72 71-92

e-mail: ir@rtv-ag.de

Finanzkennzahlen		
in Mio. DM	Jan.-März 2001	Jan.-März 2000
Umsatz	22,7	7,3
EBITDA	6,6	0,3
EBIT	0,8	-2,1
Ergebnis der gew. Geschäftstätigkeit	- 0,7	-2,4

Geschäftsentwicklung

Die RTV Family Entertainment AG hat im Zeitraum 1. Januar bis 31. März 2001 ihren Umsatz im Vergleich zum Vorjahr um 211% von 7,3 Mio. auf 22,7 Mio. DM gesteigert. Das EBITDA betrug in den ersten drei Monaten rund 6,6 Mio. DM nach 0,3 Mio. DM im Vorjahr. Das EBIT von -2,1 Mio. DM im ersten Quartal des vergangenen Jahres konnte auf positive 0,8 Mio. DM verbessert werden. Im Jahresabschluss 2000 wurden bereits die Tochtergesellschaften Energie Entertainment und Waterfront Medien Produktion konsolidiert. Im ersten Quartal 2001 wurden erstmalig auch Off the Fence, Golbach Productions und Musik & Video berücksichtigt. Der konsolidierte Umsatz teilt sich folgendermaßen auf die Geschäftsfelder auf: Produktion 67%, Vertrieb 23% und Merchandising 10%.



Geschäftsfelder

Produktion

Fiction (Animation, Real Fiction)

Im ersten Quartal 2001 wurden zwei Serien fertiggestellt: „Turtle Island“ (26 x 24', Koproduktion mit Mimosa) konnte an Super RTL ausgeliefert werden und die Produktion der zweiten Staffel von „Maggie and the ferocious beast“ (13x20', Koproduktion mit Nelvana) wurde abgeschlossen. „Gloria's House“ (26 x 24') wurde bis auf wenige Folgen fertiggestellt und soll anschließend an die ARD bzw. KIKA ausgeliefert werden.

Andere Projekte, wie die beiden Zeichentrickserien „Malo Korrigan“ (26x24') und „Wicked“ (26x24'), wurden fortgesetzt. Mit der kanadischen Firma Portfolio wurde die Koproduktion „Roboroach“ begonnen, an der RTV die weltweiten Vertriebs- und Merchandisingrechte (außer Nordamerika) hält.

In Zusammenarbeit mit der Phenomedia AG begannen die Vorbereitungen für eine Moorhuhn-Serie und die Produktion der Serie „The Gnarfs“, eine Koproduktion mit Hahn-Film. Mit Skryptonite, Jade und Cinecartoon wurde die Produktion der Zeichentrick-Serie „Wilf“ begonnen. Von „Marvellous Milly“, die u.a. für den SWR produziert wird, und „Albert fragt“ für das ZDF, wird nun bereits die zweite Staffel gedreht.

Die Animations-Serie „Hoota and Snoz“ (26x1') wurde auf den einschlägigen TV-Messen so gut aufgenommen, dass bereits Produktionsvorbereitungen für eine zweite Staffel getroffen werden. Im Bereich Auftragsproduktion wurde neben der seit 4 Jahren laufenden wöchentlichen Live-Produktion „Philipps Tierstunde“ Anfang des Jahres in Zusammenarbeit mit der H5B5 AG die Produktion der 200-teiligen Infotainment-Serie „Klugbeißer“ à 3 Minuten für Super RTL begonnen.

Non Fiction (Dokumentation)

Off the Fence ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der RTV, die sich auf den Non-Fiction-Bereich spezialisiert hat. Im ersten Quartal 2001 hat sie die Anzahl ihrer Produktionen im Vergleich zum Vorjahr verdreifacht. Die Genres umfassen Wildlife, Abenteuer, Wissenschaft und Technik, Anthropologie, Reisen und alternative Lebensarten.

Im selben Zeitraum hat Off the Fence erfolgreich am 24. International Wildlife Film Festival in Missoula, Montana USA teilgenommen. Dort wurde der Film „The Great Dance“ gezeigt, der die faszinierende Welt der Jäger in der südafrikanischen Kalahari beschreibt. Der Film begleitet die Eingeborenen und dokumentiert dabei die uralte, nur noch selten praktizierte Form der Hetzjagd. „The Great Dance“ hat auf diesem Festival u.a. folgende Awards gewonnen:

- Best of Festival
- Best of Category Human Dimensions
- Best Narration
- Best Use of Music
- Best Script

In den ersten drei Monaten des laufenden Jahres wurden einige Produktionen ausgeliefert. Die wichtigsten sind „Ochre & Water“ (1x60') und „The Whole Story“ (13x60'): „Ochre & Water“ wird gemeinsam mit Doxa Productions produziert und erzählt die beeindruckende Geschichte der Himba, die ums Überleben kämpfen. „The Whole Story“ ist eine Enzyklopädie der faszinierendsten Tiere Afrikas. Sie wurde gemeinsam mit Talking Pictures, dem größten Südafrikanischen Produktionsunternehmen, Discovery Networks Europe und Discovery Networks International produziert. Außerdem wurden im ersten Quartal die Verhandlungen zu einigen Koproduktionen begonnen. Mit dem Zeppelin-Hersteller Cargolifter GmbH Berlin soll ein Special über den Zeppelin CL160 (Cargo Lifters (3x60')) produziert werden, das größte Luftschiff, das jemals gebaut wurde. „Animal Babies“ (13x30') ist eine Wildlife-Serie über die ersten Erfolgserlebnisse von Tierkindern in der Wildnis. Diese Serie soll ebenfalls mit Talking Pictures produziert werden. Ein weiteres Highlight ist „City Slickers“, ein einstündiges, humorvolles Special über eine Gruppe von Pinguinen, die in den bekannten Küstenort Boulder in der Nähe von Capetown/Südafrika eingedrungen sind.



Werbefilme

Bei der 50,2% igen Tochtergesellschaft Golbach Productions, die auf die Produktion von Werbefilmen spezialisiert ist, wurde eine 25% ige Steigerung von Produktionsanfragen im ersten Quartal registriert. Die Bayer AG Leverkusen wurde als Kunde gewonnen. Dadurch konnten zwei Aufträge für Unternehmensfilme abgeschlossen werden. Eine dieser Produktionen ist bereits fertig, die Zweite befindet sich noch in Arbeit. Neu auf der Kundenliste ist auch die Nestle AG Frankfurt, für die ein TV-Commercial in Südafrika gedreht wurde. Für Ferrero Frankfurt wurde ein Commercial in Los Angeles realisiert.

Vertrieb (Fiction/Non-Fiction)

Im Vertrieb von Fiction-Programmen konnte ein Umsatz von 4,7 Mio. DM, im Bereich Non-Fiction von 0,5 Mio. DM erzielt werden. Weltweit haben im ersten Quartal über zwanzig Länder RTV-Programme geordert, was die Internationalisierungs-Strategie des Unternehmens bestätigt und auf eine hohe Reputation im internationalen Markt zurückzuführen ist. Der weltweite Vertrieb stellt fast 90% des gesamten Vertriebsumsatzes dar. Besonders erfolgreich konnten Koproduktionen mit Nelvana verkauft werden, dazu gehören die Serien „George Shrinks“, „Sieben kleine Monster“, „Pelswick“ sowie die erste Staffeln von „Timmy geht zur Schule“.

Die gestiegene Nachfrage nach Live-Action-Filmen kann RTV durch die im vergangenen Jahr erworbene CLT-Ufa-Bibliothek bedienen. Die „Enid Blyton Secret Series“ konnte an RTBF, den größten französischsprachigen TV-Sender in Belgien, und an Dexin in Polen vertrieben werden, die Lizenzen für „Air Bud I+II“ hat Belgiens wichtigster holländischsprachiger TV-Sender VTM erworben.

Merchandising

Mit dem Klassiker „Käpt'n Blaubär“ konnten im ersten Quartal knapp 30 Merchandising-Verträge abgeschlossen werden. RTV verhandelt mit ARAL über die dritte Käpt'n Blaubär-Verkehrsfibel und der „Harry Potter“-Buchverlag Carlsen entwickelt Kinderbuchreihen mit dem Character.

Auch der Vertrieb von „Moorhuhn“-Lizenzen lief im Jahr 2001 mit einem Umsatz von 1,2 Mio. DM vielversprechend an. Anfang April hielt das Moorhuhn gleich mit drei Attraktionen im Ravensburger Spieleland Einzug.



Ausblick

Eine umfangliche Koproduktionsvereinbarung zwischen Granada International und Off the Fence steht kurz vor dem Abschluss. Über 100 Stunden Non-Fiction-Programm sollen in den kommenden zwei Jahren gemeinsam entwickelt und produziert werden. Die Produktionen umfassen alle Genres, in denen beide Unternehmen erfahren sind, und beinhaltet eine große Anzahl von neuen und vielversprechenden Projekten.

RTV wird ab dem 3. Juni 2001 ein Programmfenster bei Super RTL gestalten. Jeweils montags bis freitags und sonntags von 09:00 bis 11:00 Uhr wird „Ravensburger TV“ ausgestrahlt. Es werden vor allem Zeichentrickfilme, aber auch Life-Action-Serien gezeigt. RTV und Super RTL verstärken damit ihre Zusammenarbeit. Die Ausstrahlung der RTV-Programme erfolgt unter dem Markenzeichen „Ravensburger Dreieck“. RTV möchte mit „Ravensburger TV“ langfristig eigene „Characters“ aufbauen, die ausschließlich mit RTV in Verbindung gebracht werden. Super RTL strahlt in diesem Programm-Slot wöchentlich 12 Stunden RTV-Programm aus, das entspricht 624 Stunden pro Jahr.

Aufgrund angepasster Vertriebsprognosen rechnet RTV für 2001 mit einem Umsatz von ca. 110 Mio. DM (vorher 140 Mio. DM), einem EBITDA von 52 Mio. DM (vorher 70 Mio. DM) und einem EBIT von 3 Mio. DM (vorher 17 Mio. DM).

RTV strukturiert die Vorstandsressorts neu. Dr. Peter Duval, seit 1. Mai verantwortlich für Finanzen, IR und Merchandising, wird sich außerdem verstärkt um die Integration der Tochtergesellschaften kümmern. RTV zentralisiert die Verantwortung für den weltweiten Vertrieb in München und Peter Hille übernimmt mit sofortiger Wirkung diesen Bereich. John Travers scheidet aus dem Gesamtvorstand aus. Wolfgang Heidrich ist weiterhin für die Entwicklung und Produktion verantwortlich.



Aktien im Besitz der Organe (zum Stichtag)

Vorstand	
Name	Anzahl Aktien
Peter Hille	26.250
Wolfgang Heidrich	10.500
John Travers	42.276

Aufsichtsrat	
Name	Anzahl Aktien
Dr. Detlev Lux	25.300
Prof. Dr. Johannes Kreile	4.200
Dr. Wolfram Freudenberg	250
Jochen Kröhne	15

Konzernbilanz

per 30.03.01

	31.03.01 DM	31.03.00 TDM
Aktiva		
ANLAGEVERMÖGEN		
Immaterielle Vermögensgegenstände	253.471.261,55	71.181
Sachanlagen	2.261.078,77	296
Finanzanlagen	83.000,00	32.799
	255.815.340,32	104.276
UMLAUFVERMÖGEN		
Vorräte	15.960.631,46	0
Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände	87.510.783,55	27.361
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.417.138,45	116
	104.888.553,47	27.477
Latente Steuern	11.555.739,22	0,00
	372.259.633,02	131.753
Passiva		
Eigenkapital	206.485.336,50	60.149
Anteile anderer Gesellschafter	2.168.141,80	0
Verbindlichkeiten	161.203.675,55	71.604
Rechnungsabgrenzungsposten	2.402.479,17	0
	372.259.633,02	131.753



Gewinn- und Verlustrechnung

für den Zeitraum 1. Januar bis 31. März 2001

	1.1. - 31.03. 2001	1.1. - 31.03. 2000
	DM	TDM
UMSATZERLÖSE	22.744.385,58	7.283
Sonstige betriebliche Erträge	-136.041,39	132
	22.608.344,19	7.415
Materialaufwand		
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-1.253.479,21	-110
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-8.382.165,08	-562
Personalaufwand		
Löhne und Gehälter	-2.894.199,04	-937
Soziale Abgaben und Aufw. für Unterstützungen	-242.798,62	-119
Aufwendungen für Altersversorgung	-8.000,00	-13
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen- stände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-5.832.025,61	-2.325
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.214.283,04	-5.400
EBIT	781.393,59	-2.051
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6.026,58	12
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.476.551,70	-348
ERGEBNIS DER GEWÖHNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	-689.131,53	-2.387
Außerordentliche Aufwendungen	0,00	-403
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-71.797,18	-3
Sonstige Steuern	-3.839,20	-1
JAHRESÜBERSCHUSS/- FEHLBETRAG	-764.767,91	-2.794
Gewinn-/Verlustanteile anderer Gesellschafter	231.448,26	0
Verlust-/Gewinnvortrag	-14.202.746,12	0
KONZERNBILANZGEWINN/- VERLUST	-14.736.065,77	-2.794

Kapitalflussrechnung

für den Zeitraum 1. Januar bis 31. März 2001

	1.1. - 31.3.2001	1.1. - 31.3.2000
	TDM	TDM
Quartalsergebnis	-534	-2.794
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	5.832	2.325
Veränderung langfristiger Rückstellungen	8	27
CASHFLOW NACH DVFA/SG	5.306	-442
Zunahme der Vorräte	-1.315	0
Zunahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	-2.861	-5.508
Abnahme der anderen Aktiva	6.877	0
Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	8.007	17.822
CASHFLOW AUS LAUFENDER GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	16.014	11.872
Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-14.627	-33.529
CASHFLOW AUS DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-14.627	-33.529
Einzahlungen aus der Aufnahme von kurzfristigen Krediten	0	11.090
Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten	-28	0
CASHFLOW AUS DER FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT	-28	11.090
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	1.359	-10.567
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	58	10.683
FINANZMITTELFONDS AM ENDE DER PERIODE	1.417	116
DURCHSCHNITTLICHE ZAHL DER MITARBEITER	84	31

